

Presseinformation

5. Februar 2013

Kettenpflicht auf fünf Straßenabschnitten

Bis 15 Zentimeter Neuschnee im Mostviertel

Auf den Landesstraßen B und L in Niederösterreich, auf denen Salz gestreut wird, findet man heute, Dienstag, 5. Februar, großteils nasse Fahrbahnen vor. In höheren Lagen des Waldviertels sowie im Alpenvorland ist abschnittsweise salznassen Fahrbahnen, in höheren Lagen im Raum Gaming, Scheibbs und Lilienfeld teilweise mit Schneefahrbahnen und matschigen Fahrbahnen zu rechnen. Im Raum Groß Gerungs und Aspang kommt es an exponierten Stellen zu Glättebildung.

Auf den Splittstrecken überwiegen ebenfalls großteils nasse Fahrbahnen. Im Waldviertel sowie im Raum Retz und Aspang ist man an exponierten Stellen mit Glättebildung, in höheren Lagen des Waldviertels abschnittsweise mit matschigen Fahrbahnen konfrontiert. Im Alpenvorland herrschen in höheren Lagen abschnittsweise matschige Fahrbahnen und Schneefahrbahnen vor. Die erforderlichen Räum- und Streueinsätze sind im Gange.

Kettenpflicht besteht aktuell für Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen auf der B 20 über den Annaberg, auf der B 21 über das Gscheid, auf der B 23 über den Lahnsattel und auf der B 71 über den Zellerrain. Fahrzeuge ab einem Gewicht von 7,5 Tonnen müssen auf der L 135 über das Preiner Gscheid Schneeketten anlegen. Gesperrt ist zudem der Grenzübergang auf der L 3016 bei Angern an der March.

Die Temperaturen betragen heute am Morgen zwischen -2 Grad in Gloggnitz sowie +8 Grad in Tulln, Groß Enzersdorf, Baden und Amstetten. Die Neuschneemengen liegen bei bis zu zwei Zentimetern im Waldviertel (Groß Gerungs), bis zu fünf Zentimetern im Industrieviertel (Gloggnitz) bzw. bei bis zu 15 Zentimetern im Mostviertel (Gaming); im Weinviertel gibt es keinen Neuschnee.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Straßenbetrieb, Telefon 02742/9005-60262, e-mail winterdienststelle@noel.gv.at.